



NACHHALTIGKEIT BEI BIZERBA

Werte weitergeben

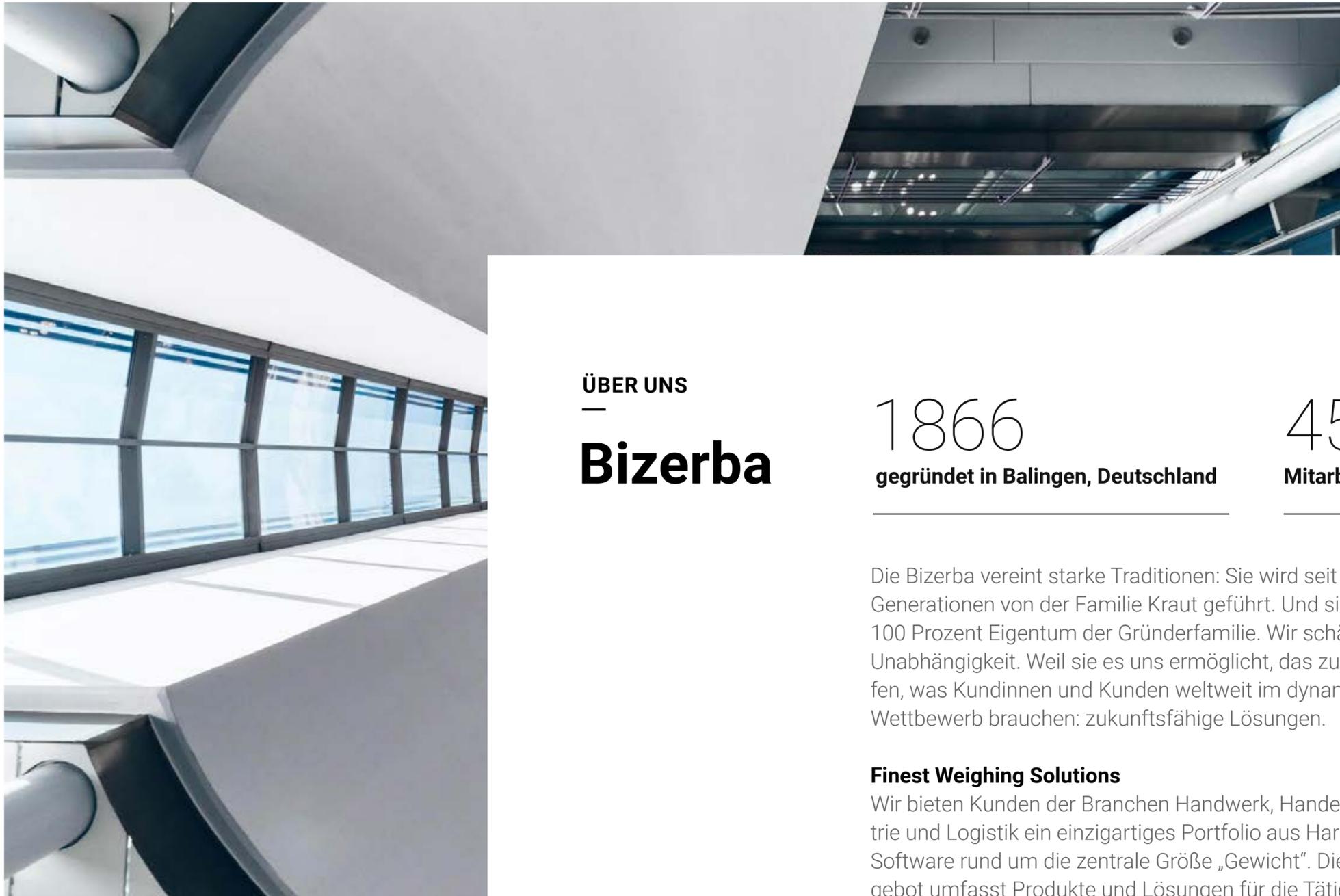


„ Als Familienunternehmen mit mehr als 150 Jahren Geschichte nehmen wir die Aufgabe an, den Weg in eine nachhaltige Zukunft zu ebnen. Damit wir unsere Werte an die nächste Generation weitergeben können.“

Angela Kraut
CFO & Gesellschafterin

Angela Kraut, CFO & Gesellschafterin bei Bizerba, trägt die vollständige Verantwortung für die Nachhaltigkeit in unserem Unternehmen. Ein CSR-Team (Corporate Social Responsibility Team) unterstützt sie dabei. Es besteht aus Mitgliedern verschiedener Bizerba Unternehmensbereiche und einem externen Nachhaltigkeits-Experten. Das Team berichtet direkt an die CFO und den Vorstand. Julian Eilers ist der erste Ansprechpartner zum Thema Nachhaltigkeit bei Bizerba.

Kontakt: sustainability@bizerba.com



ÜBER UNS

Bizerba

1866

gegründet in Balingen, Deutschland

4500

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

800 Mio. €

Jahresumsatz

Die Bizerba vereint starke Traditionen: Sie wird seit fünf Generationen von der Familie Kraut geführt. Und sie ist zu 100 Prozent Eigentum der Gründerfamilie. Wir schätzen diese Unabhängigkeit. Weil sie es uns ermöglicht, das zu erschaffen, was Kundinnen und Kunden weltweit im dynamischen Wettbewerb brauchen: zukunftsfähige Lösungen.

Finest Weighing Solutions

Wir bieten Kunden der Branchen Handwerk, Handel, Industrie und Logistik ein einzigartiges Portfolio aus Hard- und Software rund um die zentrale Größe „Gewicht“. Dieses Angebot umfasst Produkte und Lösungen für die Tätigkeiten

Schneiden, Verarbeiten, Wiegen, Kassieren, Prüfen, Kommissionieren und Auszeichnen. Umfangreiche Dienstleistungen runden das Lösungsspektrum ab.

Global aufgestellt

Sitz des Bizerba Headquarters ist der Gründungsort: Balingen in Baden-Württemberg/Deutschland. Auch moderne Stätten für Entwicklung, Logistik und Produktion sind hier Tür an Tür zuhause. Weitere Fertigungs- und Entwicklungsstandorte befinden sich in Deutschland und Europa. Dazu betreibt Bizerba Wertschöpfung in China und den USA.

ÜBER UNS

Vorstand

Verantwortung für die Zukunft

Wir haben unsere Unternehmenskultur als verantwortungsvolles Familienunternehmen nach diesen Werten ausgerichtet: Zuverlässigkeit, Integrität, Innovation und Kundenorientierung, Offenheit und Transparenz. Es ist unser Ziel, Werte an die nächste Generation weiterzugeben. Deshalb denken und handeln wir langfristig in jeder Hinsicht – und das seit über 155 Jahren.

Dabei betreffen uns auch Themen wie der weltweit steigende Energiebedarf, die Auswirkungen des Klimawandels, Lebensmittelverschwendung oder unnötige Müllberge. Nachhaltigkeit ist Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung und wirkt sich auch bei Bizerba auf alle Unternehmensbereiche, Mitarbeitenden und Beziehungen zu Kunden, Partnern, Lieferanten und Dienstleistern aus.

Wir nehmen die Aufgabe an, bei Bizerba eine gesunde Balance zwischen Ökonomie, Ökologie und Gesellschaft zu schaffen und damit den Weg in eine nachhaltige Zukunft zu ebnen.

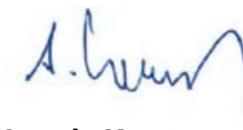
Nachhaltigkeit ist bereits seit vielen Jahren fest in unserem Unternehmensleitbild, unseren Zielen und unserer Strategie verankert. Wir haben beispielsweise bereits ein Umwelt- & Energiemanagement-System implementiert, mit dem wir Wertschöpfung nachhaltiger gestalten. Gleichzeitig berücksichtigen und verfolgen wir bereits viele Nachhaltigkeitsaspekte entlang des gesamten Produktlebenszyklus.

Diese Aspekte machen wir durchgängig mess- und nachverfolgbar. Das ist unser Weg, um Optimierungspotenziale klar zu identifizieren und uns kontinuierlich zu verbessern. Und die Basis für diesen Weg schaffen wir mit der jährlichen Veröffentlichung unseres Nachhaltigkeitsberichts. Wir sind stolz auf das, was wir als Bizerba im Sinne der Nachhaltigkeit bereits erreicht haben und freuen uns darauf, auf dieser Basis gemeinsam mit dem CSR-Team und der gesamten Belegschaft an diesen Punkten anzuknüpfen. Damit wir zukünftig in der Lage sein werden, diese Unternehmenswerte auch an die nächsten Generationen weiterzugeben.

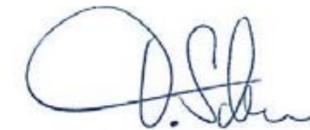
Denn nachhaltiges Handeln „hat Gewicht“ für uns alle.



Andreas W. Kraut
CEO & Gesellschafter



Angela Kraut
CFO & Gesellschafterin



Thomas Schoen
CTO/COO

ÜBER UNS

Berichtswesen

Beim Aufbau unserer Nachhaltigkeitsstrategie orientieren wir uns am Deutschen Nachhaltigkeitskodex, DNK, einem branchenübergreifenden Standard. Dafür geben wir jährlich eine Erklärung zu zwanzig DNK-Kriterien ab, mit der wir unsere Stakeholder über unsere Nachhaltigkeitsleistungen informieren. Wir orientieren uns darüber hinaus an den bereits veröffentlichten Informationen der Europäischen Union zu den European Sustainability Reporting Standards (ESRS), dem künftig für Bizerba geltenden Standard.

Der vollständige DNK-Bericht für das Berichtsjahr 2022 ist in der offiziellen Datenbank des DNK unter www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de zu finden. Die vorliegende Broschüre gibt einen Einblick in die relevantesten Themen.

Sofern nicht separat erwähnt, betreffen die vorliegenden Daten die Belange der Bizerba Deutschland. Für den internationalen Bizerba Konzern ist die Erarbeitung und Implementierung einer Nachhaltigkeitsstrategie derzeit in Arbeit.

Um unsere Entwicklung und weitere Verbesserung bei verschiedenen Nachhaltigkeitsaspekten im Zeitverlauf sichtbar zu machen, erstellen und veröffentlichen wir einen **jährlichen Bericht**.



STRATEGIE

Unser Ansatz

Wir haben frühzeitig wesentliche Nachhaltigkeits-Elemente in unserer Unternehmensstrategie und in den Prozessen verankert.

Ein Beispiel ist das zertifizierte, integrierte Management-System nach DIN EN ISO 9001, 14001, 50001 und 45001, über das wir an den wichtigsten, in Deutschland befindlichen Standorten verfügen.

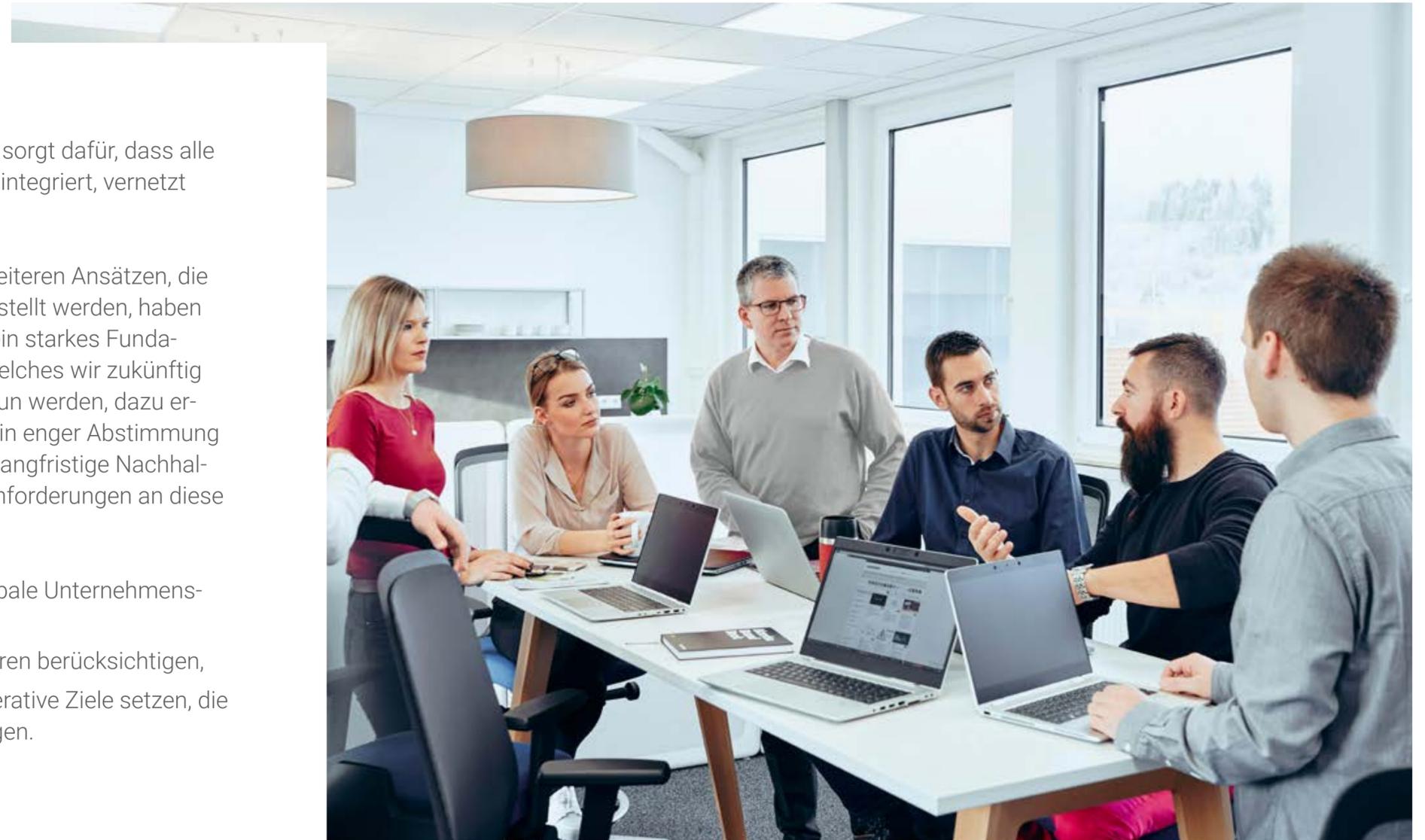
Wir arbeiten im Umwelt- und Energiemanagement stetig daran, unsere Effizienz zu verbessern. In Richtung unserer Kunden planen wir ein zweites ecovadis Rating.

Betrachtet man unsere international fest verankerte Unternehmensstrategie „Bizerba 2025“, finden sich auch hier entsprechende Ansätze – zum Beispiel im Hinblick auf die soziale Dimension von Nachhaltigkeit: Die

Strategiesäule „Culture“ sorgt dafür, dass alle Mitarbeitenden optimal integriert, vernetzt und gefördert werden.

Mit diesen und vielen weiteren Ansätzen, die in diesem Bericht vorgestellt werden, haben wir über Jahre hinweg ein starkes Fundament geschaffen, auf welches wir zukünftig aufbauen. Wie wir das tun werden, dazu erarbeitet das CSR-Team in enger Abstimmung mit dem Vorstand eine langfristige Nachhaltigkeits-Strategie. Die Anforderungen an diese Strategie sind komplex:

- Sie muss auf die globale Unternehmensgruppe wirken,
- alle relevanten Faktoren berücksichtigen,
- strategische und operative Ziele setzen, die wir langfristig verfolgen.



STRATEGIE

Wesentliche Handlungsfelder

Welche Faktoren unserer Geschäftstätigkeit wirken wesentlich auf Aspekte der Nachhaltigkeit ein und welchen wesentlichen Einfluss haben diese Aspekte der Nachhaltigkeit wiederum auf unsere Geschäftstätigkeiten? In einem intensiven Dialogprozess haben wir die wesentlichen Themen beurteilt, die unsere wichtigsten Handlungsfelder im Sinne der Nachhaltigkeit aufzeigen.

1

Strategie & Governance

(Inside-Out* & Outside-In**)

Unser Strategieansatz und unsere Governance-Struktur bilden das Thema Nachhaltigkeit noch nicht in ausreichendem Maße ab. Deshalb haben wir es als Zukunftsthema für unser internationales Unternehmen hoch bewertet.

2

Transparenz & Berichtswesen

(Outside-In**)

Indem wir ein Nachhaltigkeits-Berichtswesen aufbauen, kommen wir zukünftig den regulatorischen Anforderungen nach, aber schon jetzt reagieren wir auf das Informationsbedürfnis vieler wichtiger Stakeholder – wie vor allem Kunden und Mitarbeitende. Dieses Berichtswesen ist auch ein wichtiges Instrument, das unsere Fortschritte in Richtung Nachhaltigkeit misst.

3

Produktdesign & Konformität

(Inside-Out* & Outside-In**)

Das Thema Produktdesign zahlt auf unsere Umweltleistung ein, über unser Kerngeschäft haben wir einen besonders großen Hebel. Über die Kreislauffähigkeit (Green Deal) wirkt sich dieses Thema auf unsere wirtschaftliche Zukunft aus. Es ist überdies auch ein Compliance-Thema.

4

Nachhaltige Supply Chain

(Inside-Out*)

Nachhaltige Supply Chain: Wir legen den Fokus noch intensiver auf nachhaltige Materialien (Product Carbon Footprint, Ressourceneinsparung, kreislauffähige Produkte) und nachhaltige Lieferwege (Verringerung unserer Treibhausgas-Emissionen im Bereich Scope 3).

* Inside-Out: Nachhaltigkeitsthemen, die durch unsere Geschäftstätigkeiten beeinflusst werden

** Outside-In: Nachhaltigkeitsthemen, die auf unsere Geschäftstätigkeiten einwirken

STRATEGIE

Der Bizerba Weg

Die Sicherung des langfristigen und nachhaltigen Unternehmenserfolgs steht für uns im Vordergrund. Dafür berücksichtigen wir alle relevanten Einfluss- und Umweltfaktoren. Alle strategischen Maßnahmen zahlen darauf ein. Dabei steht stets das Wohl der Mitarbeitenden, wie auch des gesamten Unternehmensumfelds (z. B. Kunden, Lieferanten und Partner) im Vordergrund.

Im Berichtsjahr 2022 haben wir einen CSR-Projektplan mit einer einjährigen Strategie entwickelt.

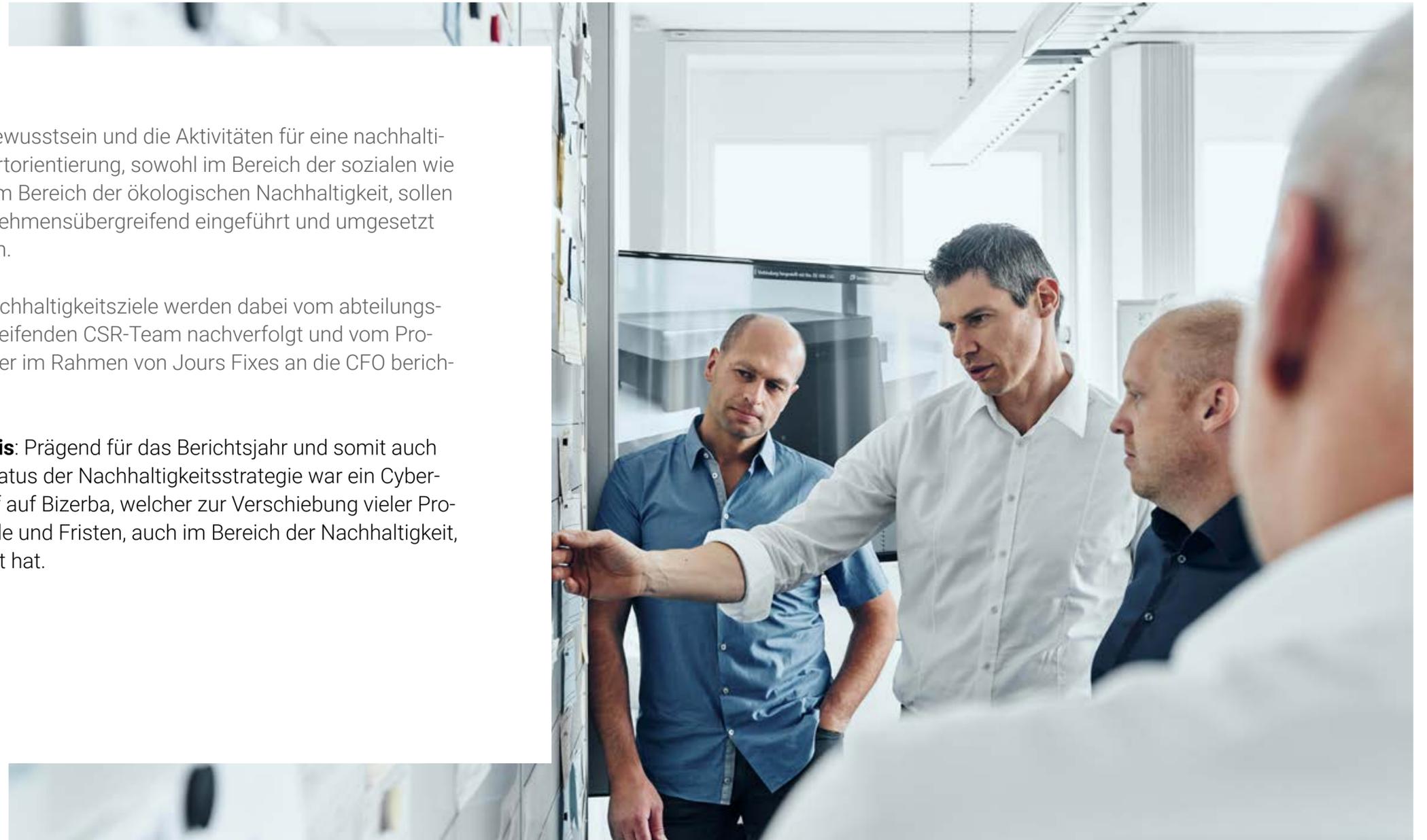
Ziele des CSR-Projektplans:

- Aktualisierung der Wesentlichkeitsanalyse 2023 für alle deutschen Standorte unter aktivem Einbezug des gesamten Vorstands
- Erarbeiten einer CSR-Strategie bis 2025
- Erarbeiten einer Roadmap für das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, CSR-Portale und CSR-Rolloutplanung bis 2025 und darüber hinaus

Das Bewusstsein und die Aktivitäten für eine nachhaltige Wertorientierung, sowohl im Bereich der sozialen wie auch im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit, sollen unternehmensübergreifend eingeführt und umgesetzt werden.

Die Nachhaltigkeitsziele werden dabei vom abteilungsübergreifenden CSR-Team nachverfolgt und vom Projektleiter im Rahmen von Jours Fixes an die CFO berichtet.

Hinweis: Prägend für das Berichtsjahr und somit auch den Status der Nachhaltigkeitsstrategie war ein Cyber-Angriff auf Bizerba, welcher zur Verschiebung vieler Projektziele und Fristen, auch im Bereich der Nachhaltigkeit, geführt hat.



STRATEGIE

Nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette

Unsere Produkte durchlaufen entlang der Wertschöpfungskette sechs Stufen. Die wesentlichen Nachhaltigkeitskriterien werden dabei über alle Stufen hinweg überprüft.

1. Entwicklung Wir entwickeln die Geräte nach den relevanten gesetzlichen und kundenspezifischen Anforderungen am Hauptstandort Balingen. Bei der Auswahl und Handhabung von Materialien wird durchgängig auf die wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekte geachtet. Dabei setzen wir beispielsweise auf Materialreduktion sowie den Einsatz umweltschonender und recyclingfähiger Materialien für Produkt und Verpackung. Darüber hinaus setzen wir auf die Reduzierung von Gefahrstoffen an sich sowie die Anzahl an unterschiedlichen Gefahrstoffgruppen. Bei internen Prozessen stellen wir beispielsweise gesamtheitlich auf Pb-freie Prozesse um.



STRATEGIE

Nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette

2. Beschaffung Abhängig von den Entwicklungsanforderungen, beschaffen wir Rohstoffe, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Halberzeugnisse überwiegend durch Zukauf. In weiteren Fällen werden Endgeräte, wie zum Beispiel Monitore oder Drucker, von Dritten beschafft. Neben den gesetzlichen und systemischen Anforderungen an alle Lieferanten werden bei unseren Top 30 Lieferanten auch jährlich Standardbesuche durchgeführt, um mitunter Nachhaltigkeitsthemen zu überprüfen. Ein besonders wichtiger Aspekt dabei ist die Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes. Bei jedem Besuch wird ein Protokoll angefertigt, welches unter den Parteien abgestimmt und im Lieferantenportal Jaggaer hochgeladen wird.



STRATEGIE

Nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette

3. Fertigung Die Montage der Bizerba Lösungen findet in Deutschland am Hauptstandort sowie an den Standorten Hildesheim, Bochum und Meßkirch statt. International wird außerdem in den USA, China, Serbien, Österreich und der Schweiz montiert. Wir produzieren ausschließlich auftragsbezogen und sind damit in der Lage, globale Lieferwege durch die passende Wahl des Produktionsstandortes signifikant zu verkürzen. Die Standorte Balingen, Bochum und Meßkirch in Deutschland unterliegen außerdem einem zertifizierten Umwelt- und Energiemanagementsystem.



STRATEGIE

Nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette

4. Vertrieb Unsere Produkte liefern wir über beauftragte Speditionen weltweit an unsere Kunden. Trotz unserer Bemühungen, die Lieferwege so gering wie möglich zu halten, sind die logistikbedingten (Scope 3) Treibhausgasemissionen ein wesentlicher Umweltaspekt. Um dem entgegenzuwirken, beabsichtigen wir die Herstellung langlebiger Produkte und eine möglichst hohe Wiederverwertungs-Quote. Deshalb werden alle Bizerba Geräte mit einem Service- und/oder Leasingvertrag vertrieben.



STRATEGIE

Nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette

5. Aftersales & Service Über unseren globalen Service stellen wir 24/7 einen Kunden-Support sicher. Diesen Service und Support entwickeln wir stetig weiter. Von der Thekenwaage bis zur umfassenden Industrielösung: Nahezu alle Bizerba Geräte sind für Remote Support geeignet. Ob per Telefon, per Aufschaltung oder sogar mit Hilfe einer Augmented Reality-App – die Technologien lassen sich schnell und einfach implementieren und nutzen.

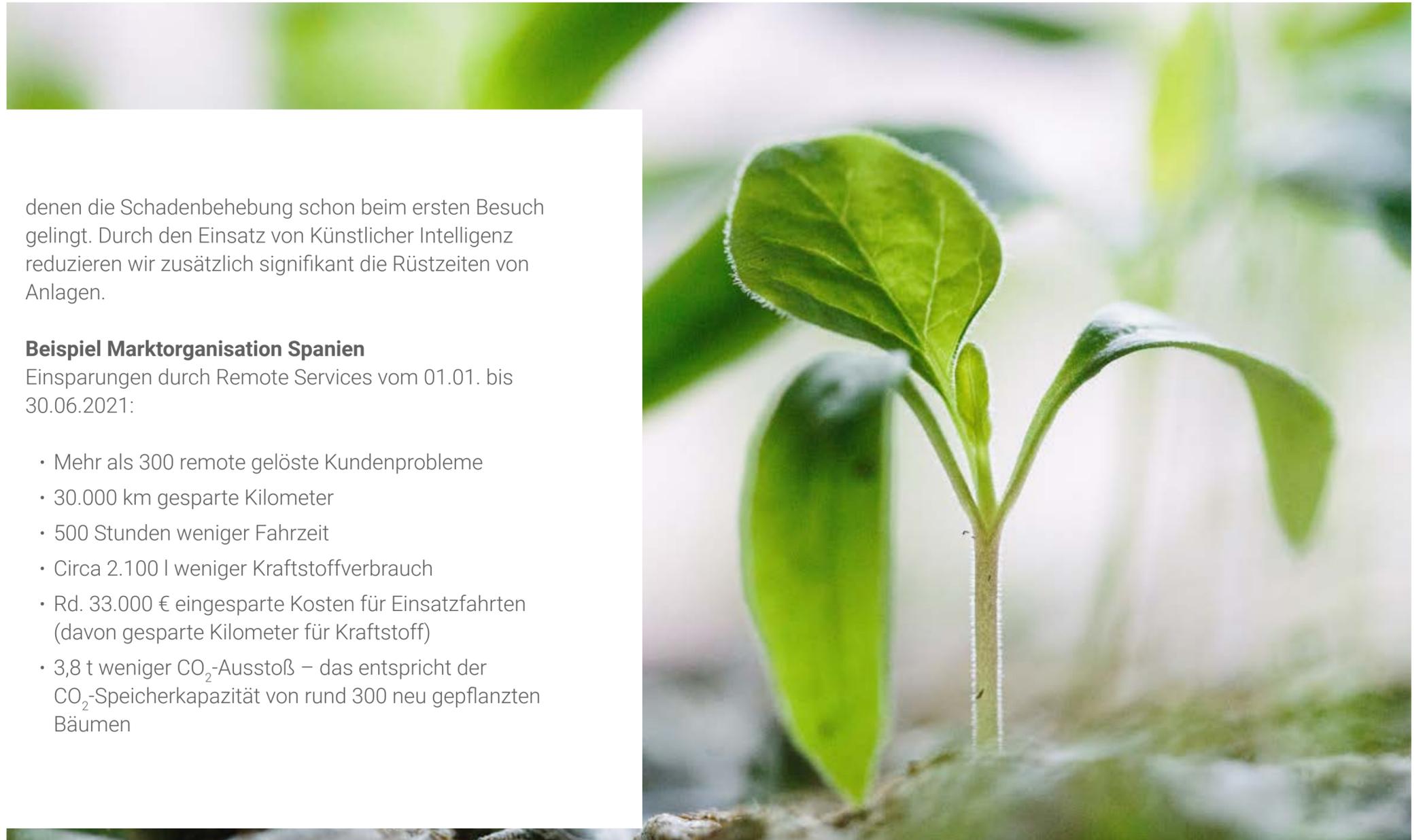
Schon heute können wir rund 15 Prozent aller Fälle vollständig remote lösen. Mittelfristig gehen wir sogar von mehr als 30 Prozent aus – und das wirkt sich deutlich auf die Service-Effizienz und damit auch auf den Ressourcenverbrauch und die Emissionen aus. Auch wenn ein Vor-Ort-Einsatz beim Kunden unumgänglich ist, kann dieser durch Remote Service optimiert und besser geplant werden. Das erhöht die Rate der First-Time-Fixes deutlich – also den Anteil derjenigen Einsätze, bei

denen die Schadenbehebung schon beim ersten Besuch gelingt. Durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz reduzieren wir zusätzlich signifikant die Rüstzeiten von Anlagen.

Beispiel Marktorganisation Spanien

Einsparungen durch Remote Services vom 01.01. bis 30.06.2021:

- Mehr als 300 remote gelöste Kundenprobleme
- 30.000 km gesparte Kilometer
- 500 Stunden weniger Fahrzeit
- Circa 2.100 l weniger Kraftstoffverbrauch
- Rd. 33.000 € eingesparte Kosten für Einsatzfahrten (davon gesparte Kilometer für Kraftstoff)
- 3,8 t weniger CO₂-Ausstoß – das entspricht der CO₂-Speicherkapazität von rund 300 neu gepflanzten Bäumen



STRATEGIE

Nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette

6. Lebensende und Wiederverwertung Es ist Teil unserer Geschäftsbeziehung, Bizerba Produkte nach Ende des Lebenszyklus zurückzunehmen und einem Wiederverwertungsprozess zuzuführen oder fachgerecht zu entsorgen. Für Produkte, deren Lebenszeit noch nicht zu Ende ist, machen wir unseren Kunden gerne ein Rückkaufangebot. In Balingen betreiben wir eine Werkstatt für die Aufbereitung von Geräten und elektronischen Ersatzteilen. Dort werden defekte Ersatzteile, die aus dem Feld oder im Zuge von Recycling zurückkommen, geprüft, aufbereitet und erneut verbaut.



STRATEGIE

So gut wie neu: „RefurBiz“

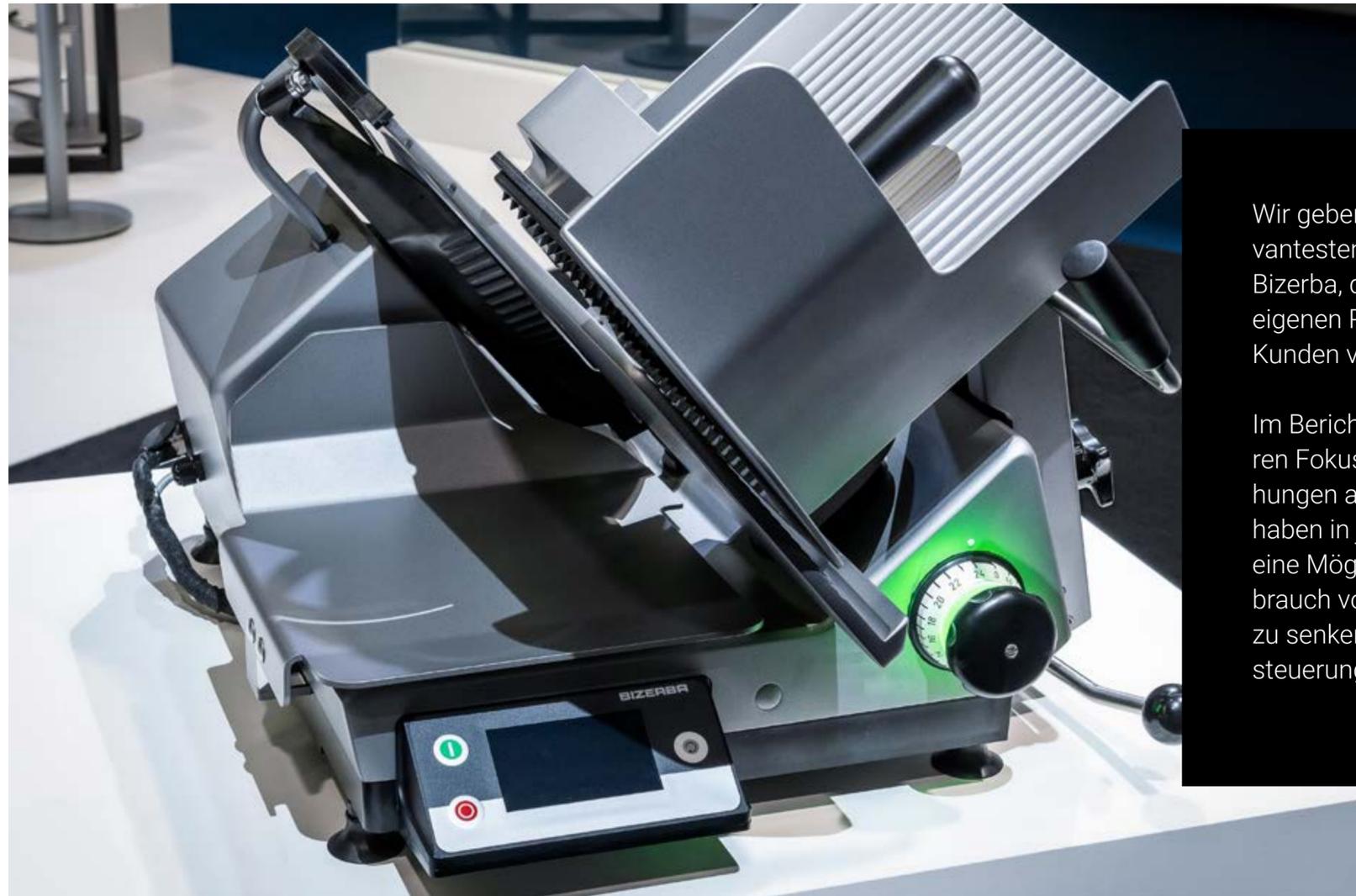
Bizerba Qualität ist außerordentlich langlebig. Darum können unsere herstellergeprüften Gebrauchtgeräte eine attraktive und preisgünstige Alternative zum Neukauf sein. Der Name „RefurBiz“ steht dabei für aufbereitete Gebrauchtgeräte von Bizerba in original Bizerba Qualität. Unsere qualifizierten und erfahrenen Fachleute überprüfen und reparieren Geräte und bringen sie auf den aktuellsten Stand. Dabei werden ausschließlich original Bizerba Ersatzteile verwendet und es wird nach strengen Qualitätsstandards gearbeitet – selbstverständlich im Einklang mit allen gesetzlichen Bestimmungen. Damit verlängern wir die Lebenszeit unserer Geräte und setzen ein Zeichen für mehr Ressourcenschonung. Beispielsweise kann die ohnehin schon überdurchschnittliche Lebenszeit einer Bizerba Schneidemaschine durch eine Wiederaufbereitung um eine weitere Generation verlängert werden.

Neben einer Werkstatt für die Aufbereitung von Gebrauchtgeräten verfügen wir auch über eine eigene Stätte für die Wiederaufbereitung von elektronischen Ersatzteilen. Dort werden defekte Ersatzteile, die aus dem Feld oder durch Recycling zurückkommen, wieder geprüft und aufbereitet.



INNOVATION
—

Energie sparen mit smarten Schneidemaschinen



Wir geben einen Überblick über die relevantesten Innovationen aus dem Hause Bizerba, die die Nachhaltigkeit bei unserer eigenen Ressourcennutzung und/oder bei Kunden verbessern:

Im Berichtsjahr haben wir einen besonderen Fokus unserer Energieeffizienzbemühungen auf die Produktebene gelegt. Wir haben in jahrelanger Forschungsarbeit eine Möglichkeit gefunden, den Energieverbrauch von Schneidemaschinen deutlich zu senken. Über eine intelligente Motorsteuerung stellt die Elektronik des Motors

exakt die Leistung bereit, die zum Schneiden des jeweiligen Produkts benötigt wird. Legt der Mitarbeiter ein Erzeugnis ein, das leicht zu schneiden ist, registriert die Maschine den jeweiligen Widerstand und gibt entsprechend weniger Leistung an den Messermotor ab. Erst bei schwer zu schneidenden Produkten entfaltet der Motor sein volles Drehmoment und die maximale Motorleistung. Durch diese bedarfsorientierte Motorleistung benötigen die Geräte je nach Belastungsprofil bis zu 45 Prozent weniger Strom im Vergleich zu marktüblichen Maschinen.

INNOVATION

Optimale Verfügbarkeit trifft Nachhaltigkeit



Damit wir zukunftsfähige Servicequalität bieten können, haben wir frühzeitig zwei digitale Service-Initiativen gestartet: Condition-based Maintenance und Augmented Services.

Mit unserer Predictive Maintenance verhindern wir Störfälle präventiv, um Serviceeinsätze zu vermeiden. Vorausschauende Instandhaltung vermeidet Leistungs- und Qualitätsschwankungen. Der Schlüssel ist Echtzeit-Monitoring.

Augmented Services sind ein neues Level im Remote Support. Mit virtuellem Support können mögliche Geräte- oder Anlagenfehler schnell und einfach behoben werden, ohne dass ein Servicetechniker vor Ort ist.

Beispielsweise zeigt ein Video ohne viele Worte, wie das Schneidmesser sicher geschärft werden kann. Oder man sieht am Digital Twin, wie ein Verschleißteil selbst ausgetauscht werden kann.

Mit den beiden intelligenten Services sorgen wir für eine optimale Prozessstabilität und reduzieren die Anzahl von Vor-Ort-Serviceeinsätzen. Denn jeder Kilometer Autofahrt, den wir durch digitale Service-Einsätze einsparen, verbessert die CO₂-Bilanz.

INNOVATION

Intelligentes Bestandsmanagement gegen Lebensmittelverschwendung



Mit unserem Smart Shelf sorgen wir für weniger Abfall durch Überproduktion. Das intelligente Bizerba Regal, das häufig im Bereich von Backwaren zum Einsatz kommt, erkennt durch seine Gewichtssensoren punktgenau, wenn ein Produkt entnommen wurde und dokumentiert diese Regalposition.

Wird registriert, dass Brötchen knapp werden, aktiviert der Backautomat automatisch das entsprechende Backprogramm –

präzise abgestimmt auf die aufzufüllende Menge. Auf Basis der erfassten Daten und mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz werden Prognosen über den Abverkauf erstellt, um so über den Tagesverlauf angepasst optimal zu backen. Preise am Regal können über die Lösung dynamisch angepasst und automatisch aktualisiert werden, beispielsweise um Restbestände vor Ladenschluss optimal abzuverkaufen, anstatt sie im Abfall entsorgen zu müssen.

INNOVATION

Müllvermeidung durch neue Technologien



Im Bereich Technology Scouting forschen wir aktiv an Nachhaltigkeitsthemen. Zum Beispiel wird firmenintern an einer Substitution von Pressluft geforscht oder in Kooperation mit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen im Bereich alternative Verpackungsmaterialien kooperiert. Alle neuen Ladenwaagen-Serien werden in nachhaltigen Verpackungen ausgeliefert.

Auch im Bereich unserer Etiketten gehen wir effiziente Wege: Klassische Produkte benötigen ein Trägerband aus Silikon, das der Etikettierer vor der Auszeichnung abstreift. Dabei entstehen massive Abfallberge. Wir bieten Linerless-Etiketten an, die mit einer Oberflächenveredelung versehen sind, sodass sie schichtweise aufeinander haften. Die zugehörige,

patentierte CleanCut® Technologie sorgt außerdem für klebstofffreie Messer und macht jeden Rollen-Millimeter der trägerfreien Etiketten nutzbar. Diese Technik von Bizerba ist ressourcenschonend und in Zukunft ein wichtiger Bestandteil nachhaltiger Verpackungen.

Ein Beispiel zeigt: Wechselt ein Produzent im Durchschnitt auf jedem Drucker 2000 Mal im Jahr die Rollen, so verursacht dies eine Tonne Abfall. Mit CleanCut® Linerless geht diese Menge gegen null.

Zusätzlich bieten wir auch Etiketten an, die die Recyclingfähigkeit der Gesamtverpackung erhöhen, besonders dünn oder sogar kompostierbar sind.

UMWELT

Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

Bizerba ist seit 2014 gemäß der aktuellen Fassung der DIN ISO 50001 (Energiemanagement) und seit 2002 nach der aktuellen Fassung der DIN ISO 14001 (Umweltmanagement) zertifiziert. Im Kontext dieser Systeme verfolgt Bizerba umfassende Umwelt- und Energieziele, welche jährlich angepasst und erweitert werden. Wesentliche Ziel-Kriterien hierbei sind:

- Erhöhung des Einsatzes erneuerbarer Energien
- Reduzierung des Energieverbrauchs in den Betriebsstätten
- Reduzierung von Kraftstoffen der Servicefahrzeuge

Um die entsprechenden Ziele zu erreichen, werden in unseren Werken regelmäßig energetische Sanierungen vorgenommen, Anlagen ersetzt oder optimiert. Es werden außerdem Fahrer-Trainings für Servicetechniker durchgeführt. Weiterhin arbeiten wir in enger Abstimmung mit den Entwicklungsabteilungen daran, unsere Verpackungen nachhaltiger und materialeffizienter zu gestalten.

Mit Hilfe von Simulationen und Digital Twins ermitteln wir, wie durch Optimierungen am Produktdesign Material und Energie eingespart werden können. Unsere Bereiche der Product Compliance arbeiten

zusammen mit den Bereichen Arbeitssicherheit und Umweltmanagement daran, gesetzliche Anforderungen im Sinne unserer Ziele zu übertreffen.

Das Thema Kreislaufwirtschaft und Lebenszyklusbetrachtung ist uns wichtig. Einen nicht unerheblichen Teil unserer Produkte nehmen wir zurück, überholen und updaten die Bestandteile, um sie in einen zweiten Lebenskreislauf zu schicken. Entweder als Bauteil in anderen Produkten oder als überholtes Originalprodukt.

Es ist uns außerdem wichtig, möglichst viel grüne Energie zu nutzen. Auf den Dächern unserer Standorte werden bereits seit Jahrzehnten Photovoltaikanlagen genutzt und stetig weiter ausgebaut, um unseren Anteil an erneuerbaren Energien zu steigern.

UMWELT

Ressourceneffizienz- Management

Durch den Zukauf von Ökostrom, die Erweiterung unserer Photovoltaik-Anlagen und verschiedene Sparmaßnahmen beim Gas- und Stromverbrauch haben wir im Berichtsjahr bereits nennenswerte Erfolge bei unseren Umwelt- und Energiekennzahlen erzielt. Darüberhinausgehend haben wir uns konkrete Ziele für 2025 (im Vergleich zu 2020) gesetzt, von denen wir hier nur eine Auswahl aufführen:

Infrastruktur

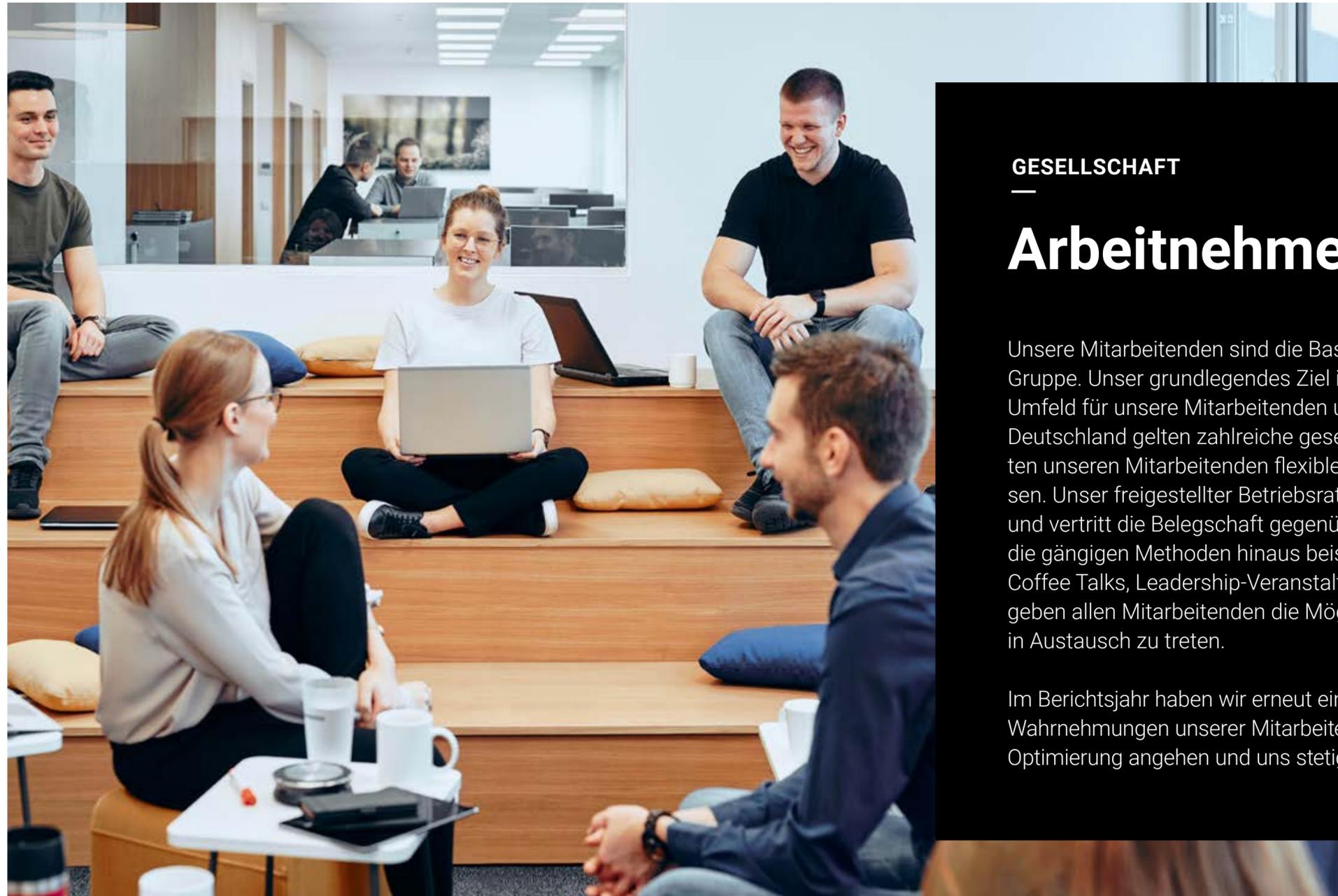
- Reduzierung des elektrischen Energieverbrauchs an deutschen Standorten: -3 %

- Erhöhung der Anteile von Ökostrom an deutschen Standorten: +10 %
- Reduzierung des Heizverbrauchs (Gas, Öl, Fernwärme) an deutschen Standorten: -3 %

Produkte

- Reduzierung von Verpackungsmenge, Beilegeteilen (z.B. Schrauben oder Kabel) und Materialvielfalt im Verpackungsbereich
- Reduzierung des Standby-Verbrauchs von Bizerba Geräten
- Ausbau unseres RefurBiz Segments (Wiederverwertung/Second-Hand-Geschäft, vgl. S. 15)

Aufgrund der eingeschränkten Verfügbarkeit, der Klimaeinflüsse und der Preisentwicklung sehen wir die Notwendigkeit, zukünftig zunehmend auf fossile Ressourcen zu verzichten und werden uns in diesem Sinne neue Ziele stecken. Die Erfassung dieser Kennzahlen wird in Zukunft auf weitere Bizerba Standorte ausgeweitet.

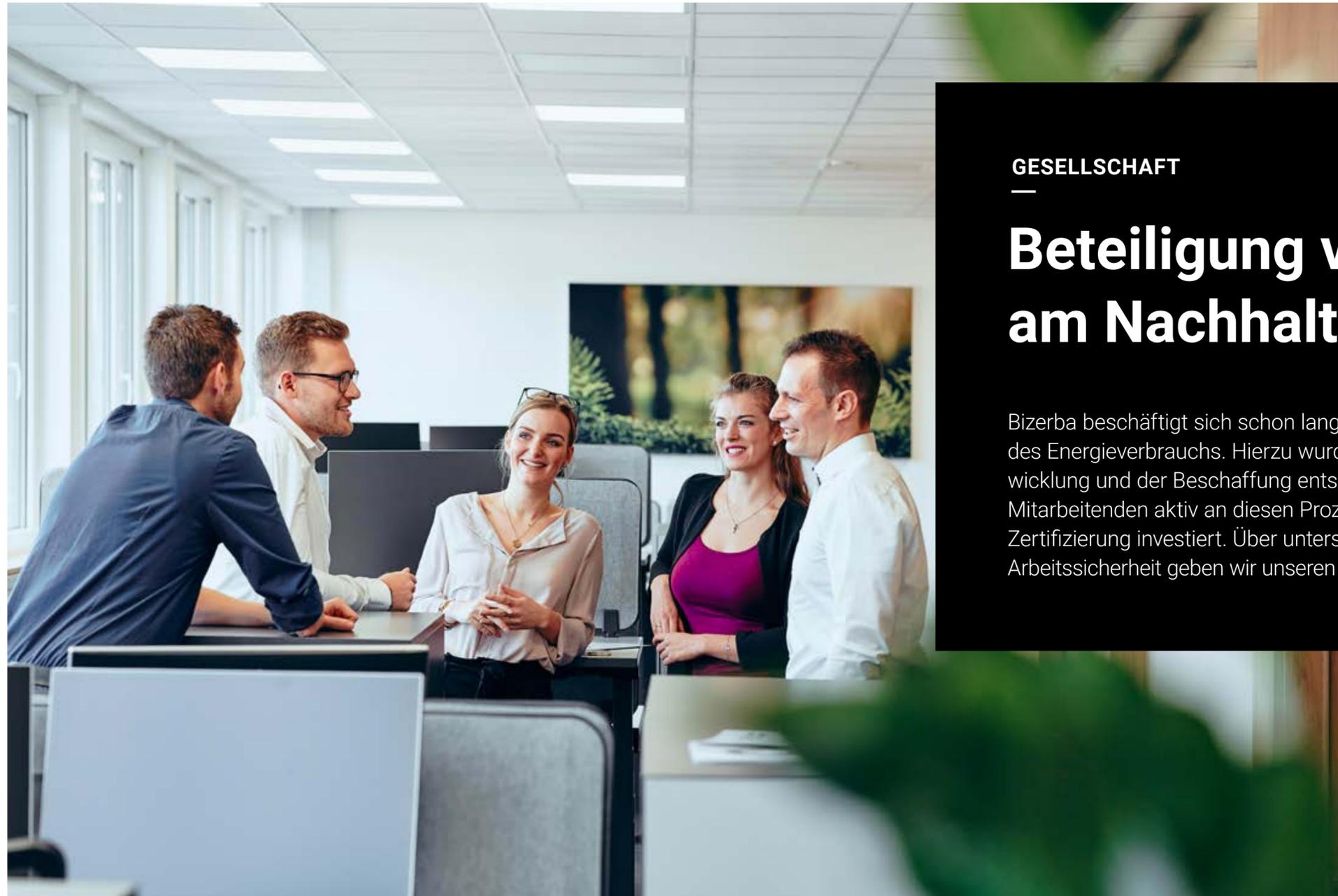


GESELLSCHAFT

Arbeitnehmerrechte

Unsere Mitarbeitenden sind die Basis für den heutigen und zukünftigen Erfolg der Bizerba Gruppe. Unser grundlegendes Ziel im Bereich Arbeitnehmerrechte ist es, ein vertrauensvolles Umfeld für unsere Mitarbeitenden und deren Familien zu schaffen. Für unsere Standorte in Deutschland gelten zahlreiche gesetzliche Bestimmungen sowie tarifliche Vorgaben. Wir bieten unseren Mitarbeitenden flexible Arbeitszeiten mit Regelungen zur Einhaltung von Ruhepausen. Unser freigestellter Betriebsrat setzt sich stets für die Belange unserer Mitarbeitenden ein und vertritt die Belegschaft gegenüber Management und Vorstand. Kommuniziert wird über die gängigen Methoden hinaus beispielsweise über regelmäßige Betriebsversammlungen, Coffee Talks, Leadership-Veranstaltungen und die Mitarbeiter-App „MyBiz“. Diese Plattformen geben allen Mitarbeitenden die Möglichkeit, über Hierarchien hinweg informiert zu werden und in Austausch zu treten.

Im Berichtsjahr haben wir erneut eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt, um Meinungen und Wahrnehmungen unserer Mitarbeitenden einzuholen. So können wir konkrete Maßnahmen zur Optimierung angehen und uns stetig weiterentwickeln.



GESELLSCHAFT

Beteiligung von Mitarbeitenden am Nachhaltigkeitsmanagement

Bizerba beschäftigt sich schon lange mit der Schonung von Ressourcen und der Reduzierung des Energieverbrauchs. Hierzu wurden Prozesse gestaltet, welche bereits in der Produktentwicklung und der Beschaffung entsprechende Aspekte und Anforderungen enthalten. Um die Mitarbeitenden aktiv an diesen Prozessen beteiligen zu können, haben wir in eine ISO 45001 Zertifizierung investiert. Über unterschiedliche Regelkreise im Bereich Umwelt, Energie und Arbeitssicherheit geben wir unseren Mitarbeitenden aktiv die Gelegenheit am System mitzuwirken.



GESELLSCHAFT

Chancengerechtigkeit

Um den Themen Chancengleichheit und Vielfalt Rechnung zu tragen, sind diese Themen in unseren Führungsleitlinien und in den in der Unternehmensstrategie verankerten Werten festgelegt.

Wir setzen uns gezielt dafür ein, jungen Menschen mit vielfältigem Hintergrund, darunter Migrationsgeschichte, Behinderungen oder unterschiedlichen Bildungswegen, die Möglichkeit zur beruflichen Ausbildung zu bieten. Inklusion ist im Unternehmen gelebte Praxis und es gibt zahlreiche erfolgreiche Umsetzungsbeispiele, die bereits während der beruflichen Erstausbildung beginnen und sich darüber hinaus in unserer Übungsfirma ZAK Handels GmbH fortsetzen.

Um Familie und Beruf besser vereinbaren zu können, bieten wir unseren Mitarbeitenden ein hohes Maß an Flexibilität in Bezug auf Arbeitszeit (Gleitzeit) und Arbeitsort (mobiles Arbeiten) an.

Auch beschäftigen wir viele Mitarbeitende in Teilzeit und ermöglichen und fördern die Elternzeit von Vätern. Durch unser Corporate Benefit Programm „Arbeit & Familie“ unterstützen wir die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Unter dem Stichwort Feriencampus bieten wir unseren Beschäftigten mit Kindern außerdem diverse Betreuungsangebote in den Schulferien an. Damit unterstützen wir diese während der Ferienzeit bestmöglich in Sachen Kinderbetreuung und ermöglichen den Kindern ein ausgewogenes und förderndes Programm.



GESELLSCHAFT

Qualifizierung

Wir legen Wert auf gut ausgebildete Nachwuchskräfte, daher bilden wir jedes Jahr über 40 Azubis an unseren Standorten in Deutschland aus. Im Bereich Nachwuchsförderung verfolgen das Ziel einer 100%igen Übernahmequote bei Auszubildenden und dual Studierenden, um damit nachhaltig und langfristig unseren Fachkräftebedarf für die Zukunft zu sichern.

Mit unserer Bizerba Academy möchten wir Mitarbeitende und Führungskräfte rund um den Globus für unser Lernangebot begeistern. Dadurch können wir den Herausforderungen der Zukunft besser begegnen und den langfristigen Unternehmenserfolg unterstützen. Die Bizerba Academy dient als erste Anlaufstelle für individuelle Beratung und Trainingsangebote in Bereichen der Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz weltweit.

Im Berichtsjahr konnten wir beispielsweise:

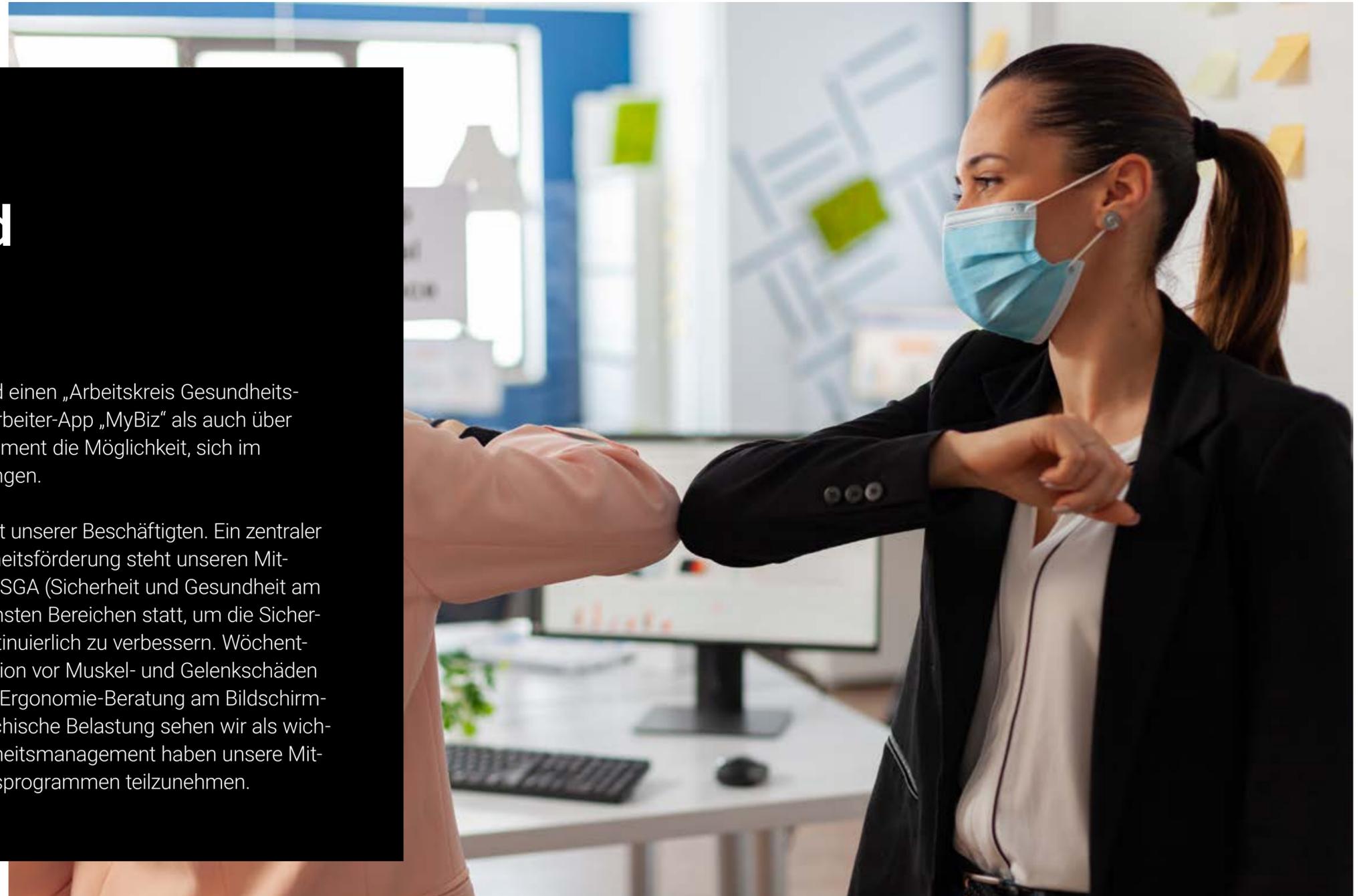
- Unser Lernangebot erweitern sowie globale Themen und neue Arbeitsformen integrieren – entsprechend den Wünschen unserer Mitarbeitenden aus den Jahresgesprächen.
- Die Vielfalt unserer individuellen Entwicklungsmöglichkeiten näher an die Mitarbeitenden herantragen und so für eine Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit und -bindung sorgen.
- 130 Auszubildende sowie 80 Bacheloranden, Praktikanten und Werkstudierende beschäftigen.

GESELLSCHAFT

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Wir verfügen über einen „Arbeitssicherheitsausschuss“ und einen „Arbeitskreis Gesundheitsschutz“. Unsere Beschäftigten haben sowohl über die Mitarbeiter-App „MyBiz“ als auch über Betriebsversammlungen oder unser internes Ideenmanagement die Möglichkeit, sich im Kontext Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz einzubringen.

Mit einem umfassenden Angebot fördern wir die Gesundheit unserer Beschäftigten. Ein zentraler Ansprechpartner rund um das Gebiet betriebliche Gesundheitsförderung steht unseren Mitarbeitenden zur Verfügung. Außerdem finden regelmäßige SGA (Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz) Meetings mit Teilnehmenden aus verschiedensten Bereichen statt, um die Sicherheit und Gesundheit an den Arbeitsplätzen bei Bizerba kontinuierlich zu verbessern. Wöchentlich befindet sich unsere Betriebsärztin vor Ort. Als Prävention vor Muskel- und Gelenkschäden bieten wir eine arbeitsplatznahe Physiotherapie sowie eine Ergonomie-Beratung am Bildschirmarbeitsplatz. Auch ein Fachteam für den Schwerpunkt psychische Belastung sehen wir als wichtigen Bestandteil. Durch unser Corporate Benefits-Gesundheitsmanagement haben unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit, an diversen Sport- und Fitnessprogrammen teilzunehmen.



GESELLSCHAFT

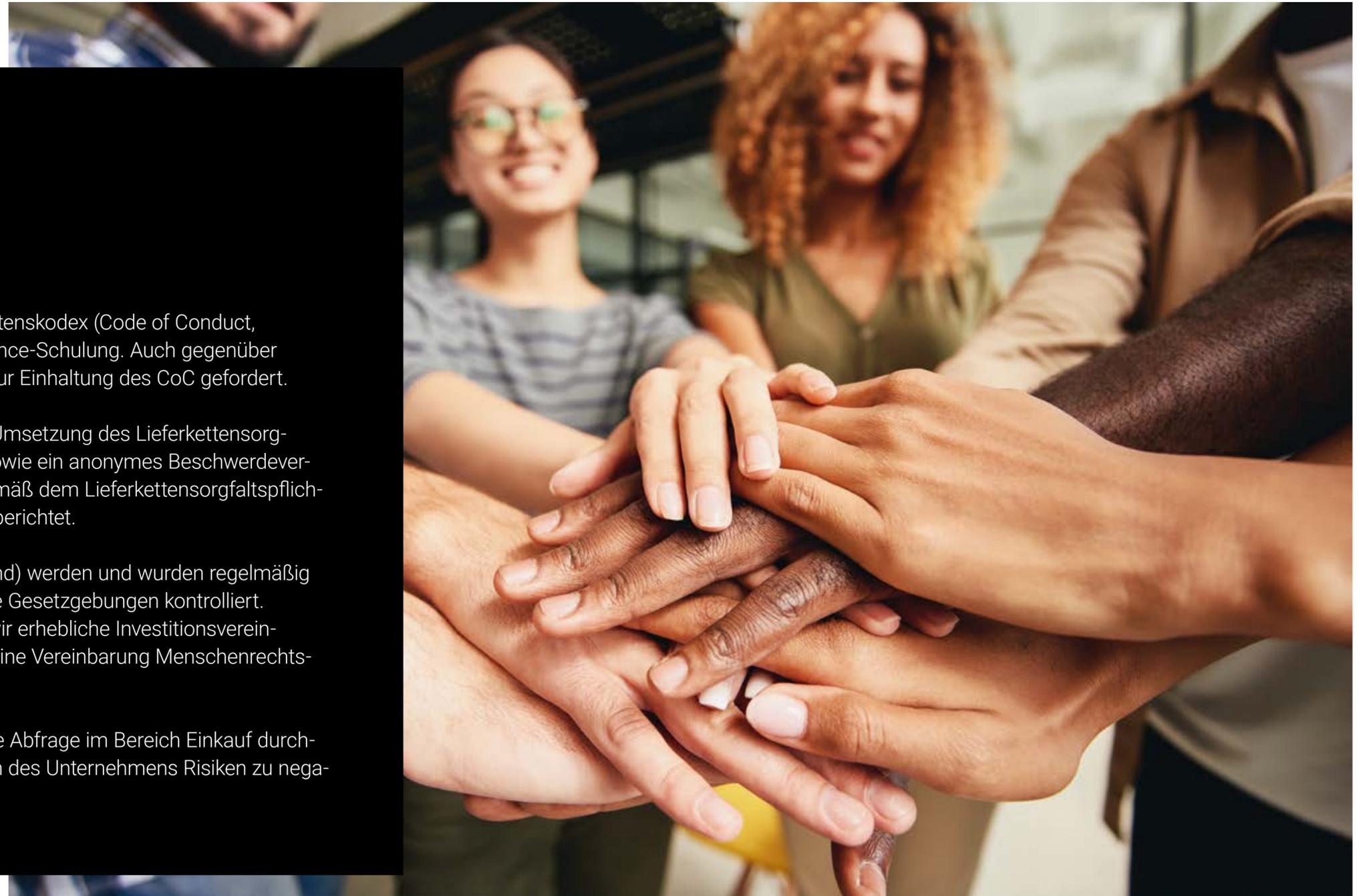
Menschenrechte

Die Einhaltung der Menschenrechte wird im Bizerba Verhaltenskodex (Code of Conduct, CoC) gefordert. Der CoC ist Teil der regelmäßigen Compliance-Schulung. Auch gegenüber Lieferanten und Vertragspartnern wird eine Verpflichtung zur Einhaltung des CoC gefordert.

Im Berichtsjahr haben wir unsere Grundsatzerklärung zur Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) verfasst und veröffentlicht sowie ein anonymes Beschwerdeverfahren installiert. Zur Umsetzung der Sorgfaltspflichten gemäß dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz wurde ein Zuständiger benannt, der an die CFO berichtet.

Alle im Geltungsbereich enthaltenen Standorte (Deutschland) werden und wurden regelmäßig auf die Einhaltung der Menschenrechte und entsprechende Gesetzgebungen kontrolliert. Außerdem haben 100 Prozent der Lieferanten, mit denen wir erhebliche Investitionsvereinbarungen geschlossen haben (EK-Volumen >50T €), über eine Vereinbarung Menschenrechtsklauseln bestätigt.

Zu den sozialen Auswirkungen in der Lieferkette wurde eine Abfrage im Bereich Einkauf durchgeführt. Diese hat ergeben, dass in keinem Einkaufsbereich des Unternehmens Risiken zu negativen sozialen Auswirkungen in der Lieferkette vorliegen.



GESELLSCHAFT

Gemeinwesen

Wir beteiligen uns im Rahmen verschiedener Aktivitäten, Maßnahmen und Unterstützungsleistungen an der Förderung des Gemeinwesens innerhalb der Region des Stammhauses (Zollernalbkreis). Zur Zielgruppe gehören neben unseren Mitarbeitenden und deren Angehörigen auch die Einwohner der Region im Allgemeinen.

Zu den Aktivitäten zählt unter anderem die Unterstützung und das Sponsoring von lokalen Sportvereinen. Neben einer finanziellen Unterstützung verschiedener Vereine, liegt uns auch die Nachwuchsförderung am Herzen. Darüber hinaus wird die Bereitstellung von Infrastruktur, die zur Ausübung verschiedener Sportarten benötigt wird, finanziell unterstützt.

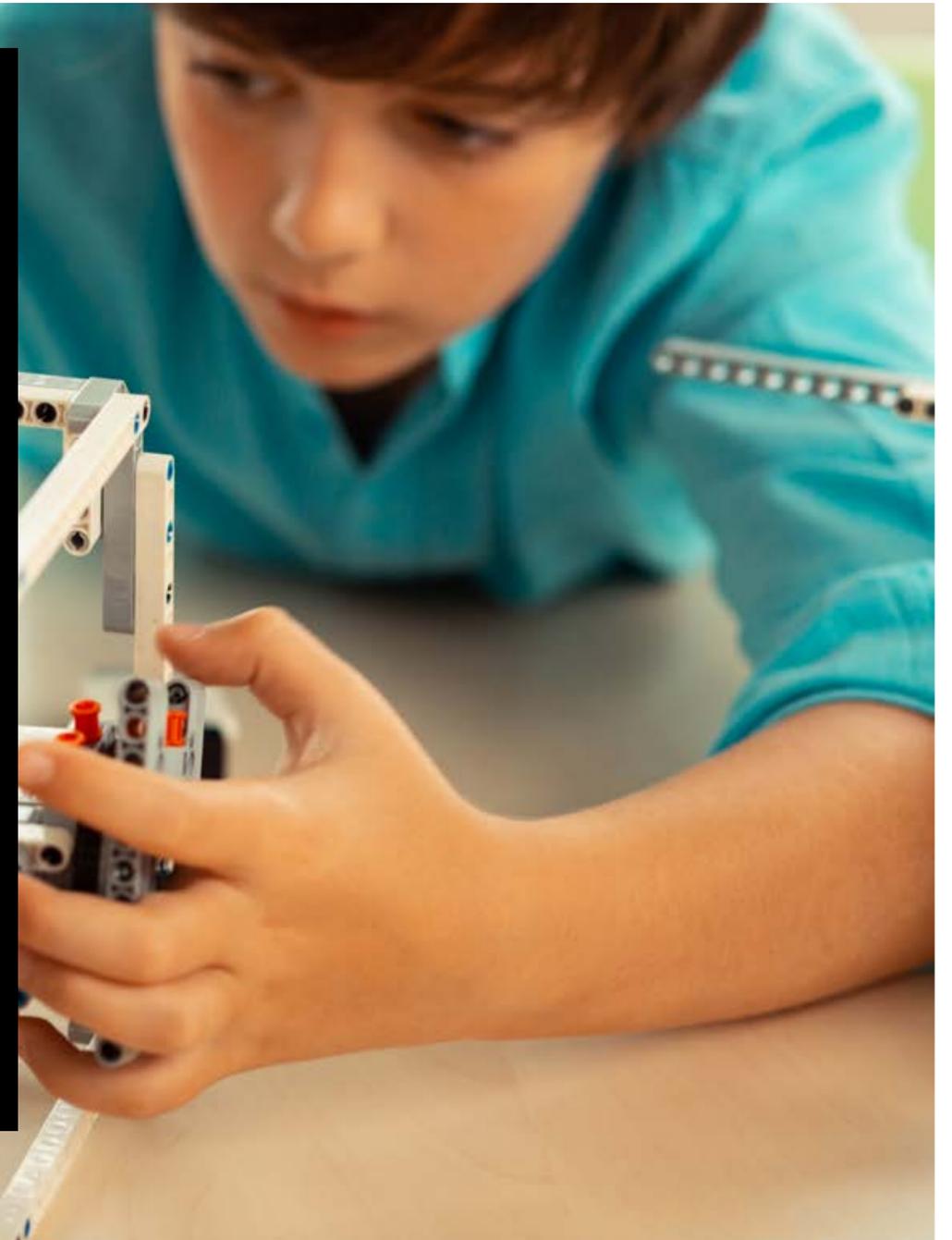
Im kulturellen Bereich werden verschiedene Veranstaltungen und Formate in der Region finanziell oder organisatorisch unterstützt. Unter anderem wird der Betrieb und die

Ausstattung eines Museums („Waagemuseum“) maßgeblich durch das Bereitstellen von Exponaten unterstützt.

Unter Führung und Beteiligung von Bizerba wurde in Zusammenarbeit mit lokalen Bildungseinrichtungen eine Jugendtechnischule (Wissenswerkstatt Zollernalb) gegründet, um mehr Mädchen, aber auch insgesamt Kinder und Jugendliche, für naturwissenschaftliche Fächer zu begeistern.

Wir sind außerdem Träger der ZAK Handels GmbH, einer kaufmännischen Übungsfirma, die Umschulungsmaßnahmen und Bildungsmaßnahmen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt anbietet. Die Teilnehmer kommen über die Bundesagentur für Arbeit und die Deutsche Rentenversicherung. Ziel ist es, Teilnehmende einer Maßnahme oder einer Umschulung im Anschluss in ein Arbeitsverhältnis zu vermitteln.

Die Mitwirkung und Mitarbeit in den Gremien verschiedener lokaler Vereine und Institutionen durch unsere Gesellschafter, findet kontinuierlich, nachhaltig und langfristig statt.



GESELLSCHAFT

Unterstützung für das Sustainable Packaging Institute

Im Berichtsjahr haben wir die langjährige Zusammenarbeit mit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen auf ein neues Level gehoben, indem wir der Forschungsfabrik am Innovationscampus von nun an eine hochmoderne Bizerba Anlage zum Schneiden, Verpacken und Auszeichnen von Aufschnitt zur Verfügung stellen. Die Anlage wird von den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des Sustainable Packaging Institutes SPI genutzt, das sich der Entwicklung nachhaltiger Verpackungskonzepte verschrieben hat.

Der Hochschule für angewandte Wissenschaften ist es ein zentrales Anliegen, durch Forschung und Entwicklung einen Beitrag zur Lösung der Herausforderungen in Wirtschaft und Gesellschaft zu leisten – und wir freuen uns, diese Arbeit mit unserer Dauerleihgabe zu unterstützen.





GESELLSCHAFT

Berufsorientierung

Im Rahmen unserer zahlreichen Bildungsk Kooperationen tragen wir aktiv zur Berufsorientierung bei – vom Kindergartenalter bis zum Schulabschluss:

- Bewerbungstrainings
- Auftritte bei Elternabenden, um über mögliche Wege im Dualen System nach der Schule zu informieren
- Vergabe von Praktikumsplätzen
- Exkursionen von Schulklassen und sonstigen Gruppen zu Bizerba, um einen Blick in einen Wirtschaftsbetrieb werfen zu können
- Abhalten von Unterrichtseinheiten an Schulen, z.B. im Wirtschafts- oder Technikunterricht
- Qualifikation von Azubis zu Ausbildungsbotschaftern
- Bauprojekte mit Kindern im Kindergartenalter
- Gründung und Unterstützung der Wissenswerkstatt Zollernalb, die Kurse im MINT-Bereich für Kinder und Jugendliche anbietet

Bizerba SE & Co. KG
Wilhelm-Kraut-Straße 65
72336 Balingen
Deutschland

T +49 7433 12-0

www.bizerba.com

BIZERBA